

Inhaltsverzeichnis

Die Herdmandli ziehen weg 3

<<< zurück | [Deutsches Sagenbuch](#) | weiter >>>

Die Herdmandli ziehen weg

Es ist schon viel gesagt, wie gut gegen die guten Menschen die [Berglütlenen](#) des [Pilatus](#) waren; kleine, zwei Fuß hohe Männlein mit grünen oder grauen Röckchen, mit Füßen, die man nicht sah, langem Silberbart bis zur Erde herunter, die hüteten das edle Gestein im Berge, waren den Menschen hilfreich, kamen wohl auch und begehrten Speise, liebten insonderheit das Schweinefleisch, und wer ihnen gab, hatte es gut und erfreute sich ihrer Gunst. Wenn ihnen die Sennerinnen etwas Milch bei Seite stellten, so molken und fütterten sie, und waren ganz heimisch bei den Mägden; sie konnten auch wahrsagen aus Karten und Händen, und waren geschickt zu allen Dingen, aber erzürnen durfte man sie nicht. Wem sie im Sommer beim Heuen halfen, der konnte zufrieden sein, sie mehrten das Heu wunderbar. Manchmal sahen sie auch dem Heuen zu und halfen nicht. Einstmals verdroß das einem Heuer, der machte mit noch einem Kameraden, bevor die Arbeit anging, ein Feuer auf den Felsstein, darauf die Herdmandli zu sitzen und zuzusehn pfl egten, und kehrten dann geschwind Asche und Kohlen vom heißen Steine weg. Als die Mandli kamen und den Stein betraten, verbrannten sie sich ihre Füße. Da schrien sie überlaut. O böse Welt! O böse Welt! – und kamen nimmermehr wieder.

So auch kamen Bergmandli vom Pilatus ins Haslithal von der Flüh herunter, den Heuern zuzuschauen; die waren gewohnt sich auf die Aeste und Zweige eines schattigen Ahornbaumes zu setzen. Das merkten Schälke und sägten die Aeste knapp durch, daß die armen Mandli herunterfielen. Da erhuben sie ein jämmerlich Geschrei und riefen:

O wie ist der Himmel so hoch!
O wie ist die Untreu so groß!
Heute hier und nimmermehr!
Und nachher hat sich im Haslithal niemals wieder eins sehen lassen.

Quellen:

- [Ludwig Bechstein](#): *Deutsches Sagenbuch*. Meersburg und Leipzig 1930

[sagen](#), [bechstein](#), [deutschessagenbuch](#), [Herdmandli](#), [bergpilatus](#), [Haslithal](#), [bart](#), [Sennerin](#), [milch](#), [dank](#), [ahorn](#), [v2](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:dsbb0012&rev=1712599622>

Last update: **2025/01/30 10:37**

